



03_Wildrosengarten Rottenburg am Neckar

Liebhabern von Rosen, insbesondere von Wildrosen, bietet der Wildrosengarten in Rottenburg, Im Äuble 33, einen Leckerbissen. Inmitten eines Baugebietes, hoch über der Stadt mit weiter Sicht in das Neckartal, auf Rammert und Schwäbische Alb sowie auf Schönbuch und Teile des Ammertales wurden – beginnend im Jahr 1988 – von Georg Timmermann etwa 30 Wildrosenarten hauptsächlich aus unserem Raum, dem Albvorland und der Schwäbischen Alb gepflanzt.

Hier bietet sich insbesondere während der Vegetationszeit die Möglichkeit, verschiedene Wildrosenarten kennen zu lernen und miteinander zu vergleichen. Zeiten, in denen sich ein Besuch besonders empfiehlt, sind einmal die der Blüte, beginnend etwa um den 20. Mai je nach Art bis Ende Juni, zum anderen – und ganz besonders empfehlenswert – die der Hagebuttenreife, etwa von Anfang September bis zum Ende der Vegetation.

	<i>Der Wildrosengarten ist von Anfang Mai bis in den Herbst hinein zugänglich</i>
	<i>Auf Wunsch werden für Gruppen zwischen 5 und etwa 20 Teilnehmern Führungen vorgenommen, Interessenten sollten sich dafür bitte langfristig anmelden</i>
	<i>PKW Von Wurlingen kommend, nehmen Sie im Kreisverkehr die erste Ausfahrt, Weggentalstraße, bei der Berliner Straße geht es links, ebenfalls bei der Magdeburger Straße und danach nach rechts »Im Äuble« BUS Vom Busbahnhof Eugen-Bolz-Platz in 20 min. Fußweg zu erreichen.</i>
	<i>Dr. agr. Gerold Jaeger, Rottenburg, ☎ 07472 441366, Träger des Wildrosengartens ist der Schwäbische Albverein Rottenburg</i>